



Esslingen, 14. März 2019

Städtebaulicher Wettbewerb von Lidl und Stadt Esslingen entschieden: Pesch Partner Architekten Stadtplaner gewinnt Planungen für nachhaltige Lidl-Filiale und Stadtteilentwicklung beginnen

Die Entwicklung eines urbanen Mischgebiets mit zentraler Nahversorgung, Dienstleistung und Wohnen auf dem Nürk-Areal in der Esslinger Pliensauvorstadt: Bei dieser Aufgabe überzeugten die Planer des Architekturbüros Pesch Partner Architekten Stadtplaner und konnten den Architektenwettbewerb von Lidl und der Stadt Esslingen in der zweiten Runde für sich entscheiden. Somit stehen sie als Partner für die ersten Abstimmungs- und Bearbeitungstermine fest und werden die Pläne gemeinsam mit Lidl und der Stadt Esslingen weiterentwickeln.

Seit Juli 2018 hatten sich insgesamt acht namhafte Architekturbüros aus Stuttgart, München und Göppingen der Herausforderung gestellt, ein nachhaltiges Nutzungskonzept für das Nürk-Areal zu entwickeln. Bei der ersten Jurysitzung im November vergangenen Jahres erhielten die beiden Zweitplatzierten wittfoht architekten und Pesch Partner Architekten Stadtplaner GmbH die Möglichkeit, ihre Pläne anhand der Juryvorschläge zu optimieren. Im Vergleich zum Erstentwurf konnten Pesch Partner zum Beispiel die Anlieferzone der Filiale hinsichtlich ihrer Nutzbarkeit und ihrer städtebaulichen Eingliederung deutlich verbessern. Darüber hinaus überzeugen sie durch die baulich-räumliche Vernetzung mit der Umgebung und entwickeln in ihrem Entwurf die Charakterzüge und Qualitäten des Quartiers fort.

„Wir bedanken uns bei den Architekten für ihren intensiven Einsatz bei der Erstellung der Entwürfe und Modelle und gratulieren Pesch Partner Architekten Stadtplaner zum Sieg in der Planungskonkurrenz. Die Teilnehmer haben uns die Entscheidung nicht leicht gemacht“, erklärt Thomas Ertl, Immobilienleiter der Lidl-Regionalgesellschaft Stuttgart. Esslingens Oberbürgermeister Dr. Jürgen Zieger ergänzt: „Wir haben viele gute Entwürfe gesehen und bewertet. Am Ende haben die Planer von Pesch Partner die Vorgaben des Wettbewerbs am überzeugendsten umgesetzt. Dazu beglückwünschen wir sie herzlich.“

Gemeinsame Weiterentwicklung des Siegerentwurfs

Die kundenfreundliche und nachhaltige Gestaltung der Lidl-Filiale innerhalb eines funktionierenden Quartiers ist ein zentraler Aspekt für die Weiterentwicklung der Entwürfe. „Für uns als Händler ist es besonders wichtig, unsere Filiale unter ökologischen und ökonomischen Gesichtspunkten sinnvoll betreiben zu können. Daher sind für uns auch die Berücksichtigung der Entwicklungsmöglichkeiten der Filiale und der infrastrukturellen Planungen entscheidende Kriterien“, sagt Thomas Ertl. „Lidl hat sich während des Wettbewerbs stets als zuverlässiger Partner bewiesen. Wir freuen uns darauf, den



PRESSEINFORMATION

Esslingen, 14. März 2019

prämierten Siegerentwurf gemeinsam weiterzuentwickeln und letztlich auch umzusetzen. Für die Pliensauvorstadt ist dieses Projekt ein weiterer Baustein, um die durch das Programm Soziale Stadt ausgelöste positive Entwicklung des Stadtteils erfolgreich fortzuführen. Und für die Stadt Esslingen zeigt das Projekt exemplarisch, wie trotz knapper Flächen ein nachhaltiger und interessanter urbaner Nutzungsmix zwischen Wohnen und Gewerbe erreicht werden kann“, sagt Oberbürgermeister Zieger.

Sowohl aus städtebaulicher als auch aus wirtschaftlicher Sicht sind weitere Planungsschritte notwendig, um die bestmögliche Nutzbarkeit für alle Beteiligten zu erreichen. In den kommenden Wochen wird dazu ein Projekt- und Planungsteam von Lidl gemeinsam mit Pesch Partner weiter am Gewinnerentwurf arbeiten und die Planungen mit der Stadt Esslingen abstimmen. Parallel leitet die Stadt ein Bebauungsplanverfahren für das Areal ein. Nach Abschluss des Verfahrens und der Finalisierung der Pläne wird Lidl voraussichtlich im Frühjahr 2020 seinen Bauantrag für das Areal einreichen.

Umfangreiche Quartiersentwicklung nur im Einzelfall

Das städtebauliche Projekt in Esslingen ist ein Highlight für die Immobilienverantwortlichen von Lidl und bleibt eine Besonderheit. Alexander Thurn, Geschäftsleiter Immobilien Lidl Deutschland, erläutert: „Projekte wie dieses bringen natürlich spannende Herausforderungen mit sich, denen wir uns gerne stellen. Dennoch können wir Projektentwicklungen in dieser Größe nur dann durchführen, wenn Voraussetzungen wie herausragende Lage und außergewöhnliches städtebauliches Potenzial gegeben sind. Unser Kerngeschäft ist und bleibt der Lebensmittelhandel.“

Über Lidl Deutschland:

Das Handelsunternehmen Lidl gehört als Teil der Unternehmensgruppe Schwarz mit Sitz in Neckarsulm zu den führenden Unternehmen im Lebensmitteleinzelhandel in Deutschland und Europa. Aktuell ist Lidl in 30 Ländern präsent und betreibt rund 10.500 Filialen in derzeit 29 Ländern weltweit. In Deutschland sorgen rund 79.000 Mitarbeiter in rund 3.200 Filialen täglich für die Zufriedenheit der Kunden. Dynamik in der täglichen Umsetzung, Leistungsstärke im Ergebnis und Fairness im Umgang miteinander kennzeichnen das Arbeiten bei Lidl. Seit 2008 bietet der Lidl-Onlineshop Non-Food-Produkte aus verschiedenen Kategorien, Weine und Spirituosen sowie Reisen und weitere Services an. Das Angebot des Lidl-Onlineshops wird ständig erweitert und umfasst derzeit rund 30.000 Artikel. Als Discounter legt Lidl Wert auf ein optimales Preis-Leistungsverhältnis für seine Kunden. Einfachheit und Prozessorientierung bestimmen das tägliche Handeln. Dabei übernimmt Lidl Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt und fokussiert sich im Bereich Nachhaltigkeit auf fünf Handlungsfelder: Sortiment, Mitarbeiter, Umwelt, Gesellschaft und Geschäftspartner. Lidl hat im Geschäftsjahr 2017 einen Umsatz in Höhe von 74,6 Mrd. Euro erwirtschaftet, davon 21,4 Mrd. Euro Lidl Deutschland. Mehr Informationen zu Lidl Deutschland im Internet auf lidl.de.